
Stipendien 2019 der SSA für choreografische Werke

Kommunikation

Lausanne, März 2019

Der Kulturfonds der Société Suisse des Auteurs (SSA) hat sechs Stipendien in einer Gesamtsumme von 60 000 Franken an Schweizer oder in der Schweiz lebende Choreografinnen und Choreografen vergeben.

Ziel der jährlichen Stipendienvergabe ist es, Choreografinnen und Choreografen beim Schaffen originaler Tanzprojekte zugunsten professioneller, freier Tanzkompanien in der Schweiz zu unterstützen. Sie werden jährlich von einer von der SSA nominierten Fachjury vergeben.

Die mit der Begutachtung der 32 eingesandten Projekte beauftragte Jury setzt sich zusammen aus Simona Travaglianti (Präsidentin der Jury der Schweizer Tanzpreise, Bern), Boris Brüderlin (Leiter Reso Tanznetzwerk Schweiz, Zürich) sowie Yan Duyvendak (Performancekünstler und Forscher an der Manufacture, Genf). Nach eingehender Prüfung aller Unterlagen hat die Jury einstimmig beschlossen, die Projekte der folgenden Choreografinnen und Choreografen mit einem Förderstipendium auszuzeichnen:

In der Kategorie A (für sog. *aufsteigende* Choreografen):

- Das Projekt ***Fresque*** von **Stéphanie Bayle**
- Das Projekt ***m.a.d.*** (Arbeitstitel) von **Valerie Reding**

In der Kategorie B (für sog. *erfahrene* Choreografen):

- Das Projekt ***Pièce à divertissement*** (Arbeitstitel) von **Maud Blandel**
- Das Projekt ***Before Our Very Eyes*** (Arbeitstitel) von **Lea Moro**
- Das Projekt ***In the middle of nowhere your absence fills the space*** von **Simone Truong**

In der Kategorie C (für sog. *etablierte* Choreografen):

- Das Projekt ***Du chi o din*** (Arbeitstitel) von **Nicole Seiler**

Im Jahre 2020 findet die Stipendien-Ausschreibung erneut statt. Das diesbezügliche Reglement ist ab Herbst 2019 auf der Internetseite der SSA www.ssa.ch / Förderprogramme) abrufbar oder auf Anfrage erhältlich sein.